

## Stellungnahme und Ergänzung zum Auszug der Informationsvorlage zu meiner Person

Traumatische Erlebnisse zu verarbeiten, ist für die Betroffenen oft allein nicht möglich. In den ersten Jahren nach den Ereignissen habe ich das Erlebte zum Eigenschutz meiner völlig zerstörten Psyche und meiner stark beeinträchtigten Gesundheit einfach nur verdrängt.

Das habe ich erst in vollem Umfang registriert, als ich Auszüge aus meiner Akte über einen Anwalt einsehen konnte, denn erst durch das Lesen der Berichte, kamen die schmerzlichen, schamvollen Erinnerungen zurück.

Plötzlich war alles wieder ganz real spürbar, warf mich zurück in eine Zeit, die ich hätte niemals erleben wollen, deshalb begab ich mich im August 2013 in psychologische Behandlung, die zur Zeit noch andauert.

Ich hoffe so, endlich mit dem dunkelsten Kapitel meines bisherigen Lebens abschließen zu können.

Chemnitz, 28.03.2014



Katrin Köhler

STADT CHEMNITZ	
Bürgermeisteramt	
31. MRZ. 2014	
2593	Re. Zed. A